



KNOLLSEISEN Michael, Mag.: * am 2.2.1971 in Brixen (Südtirol).

M. Knollseisen besuchte die Volks-, Mittelschule und das Gymnasium in Brixen. Von 1990 bis 1993 studierte M. Knollseisen Biologie an der Universität in Innsbruck, anschließend von 1993 bis 1995 Ökologie / Wahlfach Wildbiologie an der Universität für Bodenkultur in Wien. Im Rahmen seiner Diplomarbeit beschäftigte sich M. Knollseisen mit der Nahrungsökologie des Fischotters (KNOLLSEISEN, M. (1995): Aspects of the feeding ecology of the Eurasian otter *Lutra lutra* L. in a fishpond area in central Europe (Austria and Czech Republic). Diplomarbeit, Univ., Wien: 66 Bl.) Von 1995 bis 1997 arbeitete M. Knollseisen an der Universität für Bodenkultur in Wien. Seit 1998 ist M. Knollseisen freiberuflicher Ökologe. Er kartierte Fischotter in Tirol und Niederösterreich und führte fischereiwirtschaftliche Analysen für das „Kormoranmonitoring Niederösterreich“ durch. Seit 2000 ist M. Knollseisen für das „Bartgeierprojekt“ (Projekt zur Wiederansiedlung des Bartgeiers in den Alpen) tätig. Es erfolgten bisher zahlreiche Publikationen, Schwerpunkte waren Fischotter und Bartgeier.